

Dach am Schulhaus-Neubau ist immer noch nicht voll gedeckt, noch fehlt die Eternit-Dachdeckung.

28. November: Gratulation seitens der Gemeinde und der Musikkapelle für den Altbauern zu Hinterhagen, Ägydius Exenberger, der viele Jahre Mitglied der Musikkapelle gewesen, tätig im Gemeinderat und im Ausschuß der Raiffeisenkasse.

1. Dezember: Schlichte, einfache Firstfeier zum Schulhausbau. Zimmermeister Franz Ellmerer spricht vom 1. Stock aus den Firstspruch, leert ein Weinglas mit einem Hoch-Ruf auf die bisher geleistete Arbeit. Anschließend ein gemeinsames Essen im Gasthof „Neuwirt“. Der Chronist zeigt an Hand einer Diareihe den Werdegang des Schulhausbaus.

7. Dezember: Beerdigung des Alt-Erbhofbauern zu „Daxer“, Matthias Bichler, der nach langer Krankheit im Alter von 85 Jahren gestorben ist. Wieder ist Schwoich um eine markante Persönlichkeit ärmer geworden.

11. Dezember: Bei bitterer Kälte sind die Dachdecker am Neubau bei der Arbeit. Die Maurerarbeiten an der Schulterrasse müssen eingestellt werden, und die Fa. Kurz bricht ihre Bauhütten ab.

22. Dezember: wird der Altbauer zu Klötting, Johann Ellmerer, im Alter von 78 Jahren zu Grabe getragen.

Ende des Jahres: Bgm. J. Thaler wendet sich mit einem offenen Schreiben an die Bevölkerung, zeigt die geleisteten Arbeits-Schwerpunkte auf, gibt ausführlich Rechenschaft über den Schulhaus-Neubau und zeigt die Vorteile, aber auch die finanzielle Belastung offen auf.

1968

10. Jänner: Seit fünf Tagen immer wieder reichlich Schneefall mit starken Schneeverwehungen, dann Übergang zu einer empfindlichen Kältewelle, fast arktische Temperaturen über weite Teile Europas. Ende Jänner: Schnee – Schnee – und Sturm. Stromausfall. Schwere Verkehrsbehinderungen in ganz Tirol.

Im Februar: Beerdigungen: Frau Gertraud Payr (Haus „Glück auf!“), Frau Anna Egerbacher, vulgo „Lackner-Nani“, und am

8. März: Georg Payr, vulgo „Bart“, der nach dem Tod seiner Frau Gertraud keine Lebensfreude mehr aufgebracht hat.

31. März: Gemeinderatswahl:

Ergebnisse in Schwoich:

ÖVP-Liste 505 Stimmen = 9 Mandate

SPÖ-Liste 169 Stimmen = 3 Mandate.

Mit einer Mehrstimme haben die Sozialisten ihr drittes Mandat zurückgewonnen.

1. April: Beerdigung des Altbauern Johann Sonnerer zu Kink, der im Alter von 60 Jahren gestorben ist. Zum Schulhaus-Neubau: Nur mit kurzfristigen Unterbrechungen hat man den ganzen Winter im Inneren des Rohbaues weitergearbeitet (Heizungsinstallation, Elektroanlagen).

16. April: Osterdienstag: 9.15 Uhr, Feuersalarm! Das Hatten-Gut brennt! Die Sirenen von Osterndorf, vom Zementwerk Eiberg und von Kufstein rufen um Hilfe. Die Dorfsirene hat versagt, denn die Hauptsicherung war schadhaft. Der Besitzer, Blasius Rass, hat sein Vieh retten können, nicht aber die Gerätschaften, und da er vermutlich unterversichert gewesen, dürfte ein hoher Schaden entstanden sein.

21. April: Konstituierung des neuen Gemeinderates. Josef Thaler wird erneut zum Bürgermeister gewählt; sein Stellvertreter Johann Exenberger.

Frühsummer: Bedingt durch den Bau der Felbertauern-Straße muß auch die Eibergstraße entschärft und ausgebaut werden. Begradigungen im Raum Egerbach und Zementwerk.

8. Mai: Öffentliche Gemeindeversammlung. Im Mittelpunkt steht die Übernahme der Stromversorgung durch die TIWAG.

Im Mai: Bau eines befahrbaren Forstweges auf das Wöhler-Köpfl. Die Waldbesitzer übernehmen den Großteil der finanziellen Belastung.

19. Mai: Fahrzeug- und Motorspritzenweihe vor der Kirche. Anschließend gemeinsamer Kirchgang der Fw. Feuerwehr.

Im Mai: Bgm. Thaler bemüht sich intensiv um eine Änderung der Zerlegung der Gewerbesteuer des Zementwerkes Eiberg zwischen den Betriebsgemeinden Schwoich und Söll. Statt der bisher 4% erhält die Gemeinde Schwoich lt. Bescheid nun 44%. Dies gilt auch für die Lohnsummensteuer. Der Platz vor dem Schulhaus gleicht einer einzigen Baustelle: Verlegung der Abwasserrohre und der Bau einer neuen Kläranlage.

15. und 16. Juni: 75jähriges Bestandsjubiläum der Sängerrunde Schwoich mit einer Feldmesse vor dem Feuerwehrgerätehaus, Konzerte im Festzelt. Besondere Gäste: Prof. Arthur Kanetscheider und SR. Toni Katschthaler.

Schulhaus-Neubau: Die Arbeiten schleppen sich hin. Immer wieder unterbrochen von schlechter Witterung. Die Verputzarbeiten sollen im Juli beginnen. Ausbau der großen Freitreppe. Tatsächlich beginnt die Fa. Kurz mit den Verputzarbeiten erst Mitte August.

8. September: Einweihung des neuen Alpgebäudes der Agrargemeinschaft „Steinbergalpe“ mit einer Feldmesse.